

KOMMUNALWIRTSCHAFT



Leitungskraft im kommunalen Bauhof

Erlernen Sie die wichtigsten Techniken und Instrumente
einer Leitungskraft

Oktober 2026

Webinar + Karlsruhe | BW260200

Konzept der Fortbildung

Die Fortbildung befähigt Sie, selbständig Leitungsfunktionen im kommunalen Bauhof wahrzunehmen.

Der vhw bietet Ihnen einen berufsbegleitenden Lernprozess, eingebettet in ein praxisnahes und modernes Konzept für Führungskräfte im kommunalen Bauhof.

In den drei Einheiten werden Methoden und Vorgehensweisen zur strategischen und wirtschaftlichen Betriebsführung vermittelt. Im Mittelpunkt steht dabei, einerseits Fachwissen zu erlernen und andererseits die Kenntnisse auf Ihren Anwendungsbedarf zu übertragen. Hierfür stehen Ihnen erfahrene Trainer zur Seite.

Lernziele sind:

- Selbstmanagement der Leitungskraft zu entwickeln
- Kundenorientierung und Mitarbeiterführung zu stärken
- Kosten- und Leistungsrechnung transparent aufzubauen
- Haushaltsplan und Haushaltsvollzug zu optimieren
- Haftungsrisiko zu vermeiden und Verkehrssicherungspflichtgemäß zu erfüllen
- Organisation und Zuständigkeiten kollegial und sinnvoll aufzubauen
- Ausrichtung des kommunalen Bauhofs zukunftsorientiert zu gestalten
- Herausforderungen der täglichen Bauhofpraxis zu meistern

Leitungskraft im kommunalen Bauhof

SCHLÜSSELKOMPETENZ FÜR DEN KOMMUNALEN BAUHOF

Kommunale Bauhöfe funktionieren heute nicht mehr ohne qualifizierte Führungskräfte. Die Eigeninitiative bei der Aneignung des erforderlichen Praxiswissens wird heute mehr denn je eingefordert. Die Anforderungen an Führungskräfte werden immer komplexer und setzen vertiefte Kenntnisse in vielfältigen Aufgabengebieten voraus. Die traditionellen Berufsausbildungen reichen hierfür oftmals nicht aus. Einerseits ist die wirtschaftliche Betriebsführung des kommunalen Bauhofs zu gewährleisten und andererseits sind die verschiedenen Besonderheiten der öffentlichen Aufgaben zu beachten. Die Führungskräfte sind gefordert, nicht nur betriebswirtschaftliche Instrumentarien anzuwenden, sondern auch gegenüber Verwaltung und politischen Gremien die Leistungs- und Kostenstrukturen transparent darzustellen. Ebenso sind die Belange der beteiligten Fachämter zu berücksichtigen und alle Beschäftigten des kommunalen Bauhofs in die erforderlichen Prozesse einzubeziehen. Die Führungskräfte können nur betriebswirtschaftlichen Erfolg erreichen, wenn Mitarbeitende hierfür sensibilisiert und motiviert werden.

Heute geht es ohne Führungskräfte kaum noch, intern wie extern!

Der verantwortungsvolle Umgang mit Personal, Verwaltung und politischen Gremien sowie den Finanzmitteln der Allgemeinheit erfordert kompetente

Leitungskräfte im kommunalen Bauhof. Die effiziente Betriebsführung, welche sich bedarfs- und zielgerichtet an die unterschiedlichen Interessen der Beteiligten anpasst, ist wesentlicher Erfolgsfaktor für jeden kommunalen Bauhof. Um der schwierigen und vielfältigen Komplexität des Aufgabenspektrums gerecht zu werden, bedarf es grundlegender und systematischer Kenntnisse über die strategische und wirtschaftliche Betriebsführung kommunaler Bauhöfe.

Für eine kompetente Betriebsleitung!

Mit dieser Fortbildung vermittelt der vhw Ihnen praxisorientiertes Wissen, um die Leitungsfunktion im kommunalen Bauhof täglich qualifiziert auszufüllen. Die erworbenen Kenntnisse werden Ihnen helfen, die strategische und wirtschaftliche Betriebsführung erfolgreich zu gewährleisten. Die Umsetzung der Techniken wird Ihnen ermöglichen, sich den Herausforderungen in der Kommunikation mit Personal, Verwaltung und politischen Gremien sowie der Öffentlichkeit souverän zu stellen.

Alle drei Fortbildungseinheiten finden an zwei aufeinanderfolgenden Tagen statt (Donnerstag und Freitag). Dies ermöglicht es Ihnen, Leitungswissen und Leitungstechniken in einem geschützten Raum intensiv auszutauschen. So erlangen Sie die erforderliche Sicherheit, um vor Ort besser agieren zu können.

Zielgruppe

Die Fortbildung richtet sich an:

- Führungs- und Fachkräfte kommunaler Bauhöfe
- Vorarbeiter und Bauhofleiter
- Ambitionierte Mitarbeiter
- Interessierte aus Verwaltung und politischen Gremien

Das sollten Sie mitbringen:

- Begeisterung im kommunalen Bauhof
- Bereitschaft zur zukunftsorientierten Ausrichtung
- Interesse an modernen Erkenntnissen und Methoden
- Offenheit im gemeinsamen Erfahrungsaustausch
- Fallbeispiele aus der eigenen Berufspraxis

Die Fortbildung ist auf maximal 25 Teilnehmer ausgelegt.

Ihre Dozierenden



Armin Braun

Rechtsanwalt, Of Counsel FPS Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, Düsseldorf, zuvor 32 Jahre Schadensreferent der GVV Kommunalversicherung, Köln. Als Dozent gibt er seine Erfahrungen durch Vorträge, Seminare und Webinare weiter. Er ist Co-Autor des Fachbuches Vornholt/ Braun, Verkehrssicherungspflicht bei Bäumen (April 2025) und einer der Autoren des Handbuchs Siegel/Troidl, Straßenrecht (Juni 2025).



Martin Horneber

Inhaber der bundesweit tätigen Unternehmensberatung Team-Training-Coaching in Roßbach, daneben selbständiger Trainer in verschiedenen Unternehmen und Organisationen bei strategischen Entwicklungen und Veränderungsprozessen, Kernthemen sind Kundenorientierung und Teambildung.



Patrick Nickel

Leiter des Revisionsamtes des Landkreises Darmstadt-Dieburg sowie Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft der hessischen Rechnungsprüfungs- und Revisionsämter im Hessischen Landkreistag



Thorsten Ruppel

Rechtsanwalt, Gründer und Partner der Rechtsanwaltskanzlei Bender & Ruppel in Wetzlar, Fachanwalt für Arbeitsrecht und Familienrecht, gelistet im Focus-Spezial 2016 bis 2021 zum fünften Mal in Folge unter Deutschlands Top-Anwälten im Arbeitsrecht, zudem Dozent für Arbeitsrecht im Hessischen Fußballverband (HFV) in Frankfurt/Main.

Aufbau und Inhalt der Fortbildung

Im Folgenden werden die einzelnen Einheiten näher erläutert. Alle Einheiten werden durch Fallbeispiele hinterlegt. Bitte bringen Sie zur 2. Einheit die landesspezifische Haushaltsverordnung, den gemeindespezifischen Haushalts- bzw. Wirtschaftsplan für das Produkt Bauhof, die Übersicht über bisherige Stundenverrechnungen und einen Taschenrechner mit.

1. EINHEIT: 1. / 2. Oktober 2026

Selbstmanagement der Leitungskraft

Martin Horneber

Tag 1: Donnerstag, 10:00 – 18:00 Uhr

- Selbstmanagement
- Arbeitsorganisation
- Planung und Delegation
- Zeitmanagement
- Gesprächsführung
- Persönliche Fortbildungsziele

Kundenorientierung und Mitarbeiterführung

Martin Horneber

Tag 2: Freitag, 9:00 – 17:00 Uhr

- Kundenorientierung
- Mitarbeiterführung
- Motivationstechniken
- Konfliktmanagement
- Umgang mit Bürgerbeschwerden
- Kooperation mit Verwaltung und politischen Gremien
- Öffentlichkeitsarbeit

2. EINHEIT: 8. / 9. Oktober 2026

Kosten- und Leistungsrechnung

Patrick Nickel

Tag 1: Donnerstag, 10:00 – 18:00 Uhr

- Grundlagen der Kosten- und Leistungsrechnung
- Erfassung von Leistungsmengen und Kennzahlen
- Kalkulation von Leistungspreisen
- Aufgabenorientierte Personalbemessung
- Ermittlung von produktiven Stunden
- Berechnung von Personal- und Fahrzeugstundensätzen
- Verrechnung von Material
- Kalkulation von Leistungspreisen

Haushaltsplanung und Haushaltsvollzug

Patrick Nickel

Tag 2: Freitag, 9:00 – 17:00 Uhr

- Grundlagen des Haushaltsplans und Vollzugs
- Mittelanmeldungen in der Haushaltsplanung
- Anschaffungs- und Herstellungskosten
- Investitions- und Wirtschaftlichkeitsberechnung
- Interne Leistungsverrechnung
- Interne Aufbau- und Ablauforganisation
- Abstimmung mit Fachämtern
- Auftraggeber-Auftragnehmer-Beziehung

3. EINHEIT: 15. / 16. OKTOBER 2026

Arbeitsverhältnis und Arbeitssicherheit

Thorsten Ruppel

Tag 1: Donnerstag, 10:00 – 18:00 Uhr

- Stellenausschreibung und Vorstellungsgespräche
- Vorteilhafte und zulässige Arbeitsverträge
- Flexibles und zulässiges Weisungsrecht
- Befristung, Teilzeit und geringfügige Beschäftigung
- Arbeitszeit, Erholungsurlaub und Krankenstand
- Wochenend-, Feiertags-, Notfall-, Bereitschafts- und Schichtdienst
- Ermahnung, Abmahnung und Kündigung
- Arbeitssicherheit und Arbeitsschutz

Haftungsrisiko und Verkehrssicherung

Armin Braun

Tag 2: Freitag, 9:00 – 17:00 Uhr

- Öffentliche Verkehrsflächen und kommunale Grundstücke
- Gefährdungsbeurteilung
- Straßenzustand und Straßenkontrolle
- Winterdienst, Räum- und Streupflicht
- Straßenreinigung und Ölsuren
- Gewässer, Becken und Einläufe
- Spielplätze und Spielgeräte
- Friedhöfe und Stadtparks
- Baumkataster
- Dienstanweisungen

Umfang der Fortbildung

Präsenzveranstaltung + Webinar | BW260200

Der Umfang der Fortbildung beträgt insgesamt 44 Fortbildungsstunden á 45 min, verteilt auf sechs Tage. Die Einheiten sind nur zusammen buchbar.

Termin, Ort, Dauer

1. Einheit: Donnerstag/Freitag, **01.10./02.10.2026**

2. Einheit: Donnerstag/Freitag, **08.10./09.10.2026**

3. Einheit: Donnerstag/Freitag, **15.10./16.10.2026**

Veranstaltungsort

GenoHotel Karlsruhe
Baden-Württembergischer
Genossenschaftsverband e.V.
Am Rüppurrer Schloss 40
76199 Karlsruhe

Beginn: 10:00 Uhr (1. Tag)

9:00 Uhr (2. Tag)

Ende: 17:00 Uhr (1. Tag)

16:00 Uhr (2. Tag)

Preise

3.100 € für Mitglieder des vhw

3.450 € für Nichtmitglieder

In den Teilnahmegebühren sind eine Materialsammlung sowie die Vollverpflegung mit Übernachtung enthalten (Mittagessen und Abendessen an Tag 1, Frühstück und Mittagessen an Tag 2, Getränke sowie Kaffee/Tee während der Pausen).

Zertifizierung

Für die abgeschlossene Fortbildung wird das Zertifikat „**Leitungskraft im kommunalen Bauhof (vhw)**“ vom vhw – Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e. V. vergeben.

Das Zertifikat kann nur verliehen werden, wenn mindestens 80 Prozent der Veranstaltungen im Fortbildungsteil besucht wurden. Wird mehr als ein Veranstaltungstag versäumt, können wir Ihnen nur einen Teilnahmenachweis ausstellen.

Ansprechpartner für inhaltliche Fragen

Uwe Laib

T 0173 6866778

E ulaib@vhw.de

Ansprechpartner für organisatorische Fragen

vhw-Geschäftsstelle Baden-Württemberg

T 07031 866107-0

E gst-bw@vhw.de

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Alle Infos und Buchung unter www.vhw.de/fortbildung/ und Eingabe der Veranstaltungsnr. **BW260200** in das Suchfeld. Oder einfach QR-Code scannen:

Sie haben Fragen zu unseren Veranstaltungen?

Rufen Sie unsere Servicehotline Fortbildung an oder schreiben Sie uns:

T 030 390473-610

Mo bis Do 8:00 – 16:00 Uhr, Fr 8:00 – 13:00 Uhr

E kundenservice@vhw.de

vhw.de



vhw – Bundesverband für Wohnen und
Stadtentwicklung e. V.

Kundenservice
Fritschestraße 27/28 · 10585 Berlin
T 030 390473-610 · E kundenservice@vhw.de